

JANUAR 2017

md

INTERIOR | DESIGN | ARCHITECTURE

Dining Today

.PROJECTS

Ecoscopic House in Monterrey Mexico

.PRODUCTS

Möbel sind überall zu Hause

Küchen zeigen den Trend

Böden am laufenden Meter

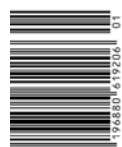
.PEOPLE

Scholten & Baijings

Julia Bulk



D 19,20 EUR | EURO countries 19,90 EUR | 24.50 CHF | 120.00 DK | 11.50 GBP | 10.95 USD | 13.95 AUD





MODERNER LÜSTER

„Stilo Uno“ schafft mit beachtlichen 130 cm Durchmesser deutliche Akzente im Raum. Basierend auf einer reduzierten, geometrischen Formgebung verbindet die Leuchte puristisches Design mit modernen Hochleistungs-LED-Modulen. Der etwas andere Kronleuchter besteht aus zwei ineinanderliegenden Ringen aus Edelstahl, die mit massiven Glasstäben bestückt sind. Durch die lichtbrechende Wirkung der Stäbe entsteht ein stimmungsvolles Licht, das nicht blendet.

Design Licht im Raum
www.licht-im-raum.de

SESAM ÖFFNE DICH

Die Fronten an „Jul“ lassen sich nach rechts oder nach links öffnen, um das Sideboard herum an die Rückseite legen oder einfach aufrollen. Eine leichte Berührung genügt und das Möbel schließt sich wie von selbst. Und so funktioniert das Ganze. Stäbe aus massivem Ahorn werden mit Buchbinderleinen kaschiert und die so entstehende flexible Fläche mit Magneten am Korpus fixiert.

Design This Reber
www.thismade.ch



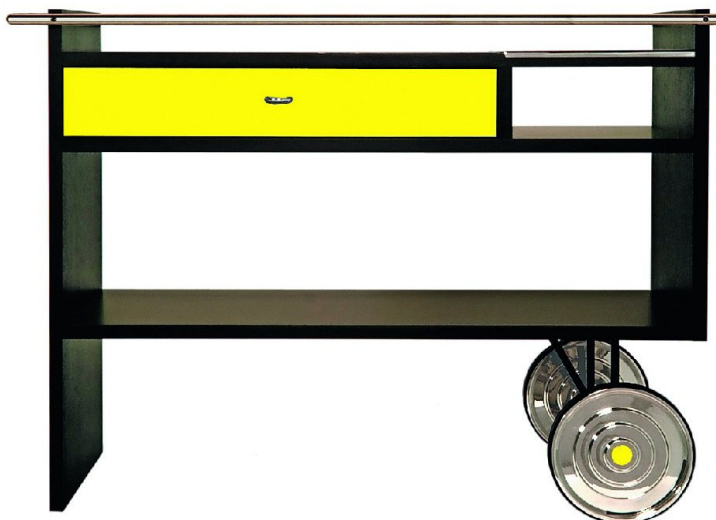


FÜR BESONDERE MOMENTE

Es sich gemütlich zu machen und den Kaffee zu genießen, ist für viele einer der schönsten Augenblicke des Tages. Mit dem Kaffeeset ‚Ripple‘ macht Jiří Novotný aus der alltäglichen Kaffeepause ein Ritual. Die gesamte Kollektion wird in Tschechien hergestellt. Das Glas stammt aus Nový Bar, das Porzellan aus Karlsbad und der Holzuntersetzer wird in den Werkstätten von Ton gefertigt.
Design Jiří Novotný
www.ton.eu

DAS WEINARCHIV

‚Archi Solo‘ ist ein Raumelement für den Weinfreund. Das Konzept, die Flaschen an ihrem Hals einzuhängen, ist kein vordergründiger Design-Gag, sondern fußt ausschließlich auf funktionalen Vorteilen: Durch den leicht aus der Horizontalen geneigten Lagerwinkel bleibt der Wein in Kontakt mit dem Korken und das Depot lagert sich am tiefsten Punkt ab. Verbaut wird Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, produziert im eigenen Atelier.
Design Erwin Spengler
www.archivino.ch



STILVOLL SERVIEREN

Den ‚JPW-Servierwagen‘ entwarf Ulrich P. Wieser ursprünglich für seine Frau, die genaue Vorstellungen davon hatte, wie ein solches Möbel ausgestattet sein muss: mit viel Abstellfläche für Kleinigkeiten und mit hitzebeständigen Oberflächen für Töpfe und Pfannen. Dank der Räder auf der einen Seite und einem Fuß auf der anderen Seite kann der Wagen überall hin bewegt werden.
Design Ulrich P. Wieser
www.wbform.com